

Nierenlebendspende

Was ist eine Nierenlebendspende?

Die meisten von uns kommen mit zwei Nieren zur Welt. Eine gesunde Person kann jedoch auch mit nur einer Niere ein normales, gesundes Leben führen. Das bedeutet, dass eine gesunde Person einem Menschen, dessen Nieren nicht funktionieren, eine Niere abgeben (spenden) kann. Eine solche Spende ist eine Nierenlebendspende. Jemand, der eine Niere spendet, wird „Lebenspender“ genannt, und jemand, der eine Niere benötigt, wird „Transplantationskandidat“ genannt.

Jeder erwachsene Mensch, der sich guter Gesundheit erfreut, kommt als Lebenspender in Betracht. Potenzielle Spender müssen sich einer vollständigen medizinischen Untersuchung unterziehen, um sicherzustellen, dass sie für eine Nierenlebendspende gesund genug sind.

Der Prozess der Nierenspende umfasst eine Operation zur Entnahme einer Niere des Spenders sowie einen weiteren chirurgischen Eingriff, bei dem die Niere dem Transplantationskandidaten eingesetzt wird. Nach der Spende beginnt die verbleibende Niere stärker zu arbeiten, um die entfernte Niere zu kompensieren. Der Spender sollte sich jedes Jahr einer ärztlichen Untersuchung unterziehen, um sicherzustellen, dass die verbleibende Niere korrekt arbeitet.

Warum benötigen manche Patientinnen und Patienten eine Nierentransplantation?

Die Nieren entfernen Abfallstoffe aus unserem Blut. Sie steuern auch den Salz- und Flüssigkeitshaushalt in unserem Körper. Manchmal können Krankheiten oder Leiden wie Bluthochdruck oder Diabetes zu einem Versagen der Nieren führen. Dieser Fall wird „terminale Niereninsuffizienz“ genannt, denn die Nieren nähern sich dem Ende ihrer Funktionsfähigkeit. Wenn die Nieren nicht mehr funktionieren, benötigt der Patient eine Behandlung, um die Abfallstoffe aus dem Blut zu entfernen. Eine Möglichkeit ist eine Nierentransplantation. Die Niere kann von einer gesunden lebenden Person (Lebenspender) oder von einer kürzlich verstorbenen Person (postmortaler Spender) stammen. Eine weitere Möglichkeit ist eine Dialysebehandlung. Bei der Dialysebehandlung werden die Abfallstoffe mithilfe einer Maschine aus dem Blut entfernt. Für Patienten, die dafür in Frage kommen, ist jedoch eine Transplantation von einem Lebenspender die beste Option.

Welche Vorteile bietet eine Nierenlebendspende?

- Eine Niere eines Lebenspenders ist für Patienten mit terminaler Niereninsuffizienz, die für eine Nierentransplantation in Frage kommen, die beste Behandlung

- Eine Niere eines Lebendspenders funktioniert im Allgemeinen länger als die Niere eines verstorbenen Spenders
- Mit einer Nierenlebenspende kann die Dialyseabhängigkeit des Patienten verringert oder ggf. sogar völlig überwunden werden
- Alle Patienten, die eine Transplantation von einem Lebendspender erhalten, werden von der Warteliste für eine Niere von einem verstorbenen Spender gestrichen. Dadurch wird die Wartezeit für andere Patienten auf der Transplantationswarteliste verkürzt
- Die Entnahme- und die Transplantationsoperationen können für einen Zeitpunkt geplant werden, zu dem sowohl der potenzielle Spender als auch der Transplantationskandidat bei bestmöglicher Gesundheit sind. Ein guter Gesundheitszustand trägt zu einer besseren Genesung nach der Operation bei
- Viele Menschen, die eine Niere gespendet haben, empfinden es als eine positive persönliche Erfahrung, einer schwerkranken Person geholfen zu haben

Kann jeder eine Niere spenden?

Jeder erwachsene Mensch kommt für eine Nierenlebenspende in Frage. Bei dem potenziellen Spender kann es sich um ein Familienmitglied, einen Freund, einen Nachbarn oder einen Bekannten des Transplantationskandidaten handeln. Der potenzielle Spender muss nicht gleichen Alters, Geschlechts oder gleicher ethnischer Zugehörigkeit sein wie der Transplantationskandidat. Eigentlich kann jeder Mensch, der dazu bereit ist, spenden.

Sowohl der potenzielle Spender als auch der Transplantationskandidat müssen sich vor der Durchführung der Spende und Transplantation medizinischen Tests und Untersuchungen unterziehen. Der potenzielle Spender muss beispielsweise gesund genug sein, um sich einer Operation zu unterziehen und mit nur einer Niere gesund zu leben. Auch der Transplantationskandidat muss – obwohl er an einer terminalen Niereninsuffizienz leidet und eine neue Niere benötigt – gesund genug für die Operation und die Nachbehandlung zur Unterdrückung der körpereigenen Abwehr sein. Es werden besondere Blutproben durchgeführt, um festzustellen, ob Blutgruppe und Gewebetyp von Spender und Transplantationskandidat übereinstimmen. Bei Übereinstimmung dieser Faktoren bilden Spender und Kandidat ein „kompatibles Paar“ und der Kandidat kann eine Niere dieses Spenders erhalten. Die medizinischen Tests erfordern, dass tagsüber stattfindende Arzttermine wahrgenommen werden.

Es wird davon ausgegangen, dass der Spender nach der Spende bei guter Gesundheit bleibt. Dies bedeutet jedoch auch, dass sich der Spender regelmäßigen Kontroll- und Vorsorgeuntersuchungen durch den Hausarzt unterziehen muss.

Was geschieht, wenn der potenzielle Spender und der Transplantationskandidat nicht zueinander passen?

Wenn die Blutanalysen ergeben, dass der potenzielle Spender und der Transplantationskandidat nicht zueinander passen, bilden sie ein „nicht kompatibles Paar“. Das könnte der Fall sein, wenn die Blutgruppe des Spenders nicht mit der Blutgruppe des Kandidaten verträglich ist. Oder es könnte bedeuten, dass der Transplantationskandidat Proteine in seinem Blut hat (so genannte Antikörper), die die Niere des Spenders abstoßen werden.

Bei einer Nichtverträglichkeit zwischen dem potenziellen Spender und dem Transplantationskandidaten können diese versuchen, über das Programm für Überkreuz-Nierenspenden (Kidney Paired Donation) eine geeignete Niere für den Transplantationskandidaten zu finden. Im Rahmen dieses Programms werden Nierenspenden mit kompatiblen Transplantationskandidaten zusammengebracht, die eine Niere benötigen. Bitte Sie Ihr Nierenlebenspende-Programm oder Transplantationszentrum um weitere Informationen oder besuchen Sie blood.ca/organs-tissues.

Arten von Lebendspenden

Gerichtete Spende: Diese Art der Spende liegt vor, wenn ein potenzieller Spender einen Transplantationskandidaten kennt und mit dieser Person immunologisch kompatibel ist. Direkte Spender können mit dem Transplantationskandidaten biologisch verwandt sein (z. B. Eltern, Kinder, Geschwister oder Großeltern) oder auch nicht (zum Beispiel Ehepartner, Freund oder Arbeitskollege).

Nicht gerichtete anonyme Spende (NDAD): Diese Art von Spende liegt vor, wenn eine Person anbietet, eine Niere zu spenden, die auf eine beliebige immunologisch kompatible Person übertragen werden kann, die eine Nierentransplantation benötigt. Mit einer solchen Spende kann einem Transplantationskandidaten geholfen werden, wenn die Spenderniere jemandem auf der Warteliste gegeben wird. Allerdings kann diese Art der Spende über das Überkreuz-Nierenspende-Programm auch mehreren Menschen helfen. In diesem Programm kann eine Nierenspende einer einzigen NDAD eine ganze Spendertausch-Kette auslösen.

Mehr Informationen über das Überkreuz-Nierenspende-Programm erhalten Sie bei Lebendspendenprogrammen in Ihrer Provinz. Zudem finden Sie online unter blood.ca/organs-tissues weitere Informationen.

Wie fange ich an?

Wenn Sie jemanden kennen, der auf eine Nierentransplantation wartet, können Sie mit dieser Person sprechen. Oder Sie können ein Lebendspendeprogramm in Ihrer Provinz kontaktieren. Wenn Sie sich dafür interessieren, ein nicht gerichteter anonym Spender zu werden, kann Ihnen ein Lebendspendeprogramm in Ihrer Provinz weitere Informationen zur Verfügung stellen. Die Kontaktinformationen der Lebendspendeprogramme in Kanada finden Sie online unter blood.ca/organs-tissues.

Canadian Blood Services ist eine gemeinnützige Wohltätigkeitsorganisation, deren nationale Reichweite und Infra- und Leitungsstruktur sie im kanadischen Gesundheitswesen einzigartig macht. Canadian Blood Services wird als Hersteller von Biologika durch Health Canada geregelt und hauptsächlich durch die Gesundheitsministerien der Provinzen und Territorien finanziert. Im Bereich Blut, Plasma und Stammzellen erbringen wir im Auftrag aller Provinzen und Territorien außer Quebec Dienstleistungen für Patientinnen und Patienten. Im Bereich Organe und Gewebe führen wir die nationale Warteliste und die interprovinziellen Register für Organtausch und arbeiten zusammen mit den auf Provinzebene existierenden Programmen an der Verbesserung unseres Systems.

www.blood.ca/organs-tissues